Zweimal Bayernliga

Schwimmen: Schwabmünchner Teams aufgestiegen

(edr). Die Favoritenrolle bekam den Sportlern der Startgemeinschaft Schwabmünchen/Nördlingen offensichtlich bestens, denn beide Teams setzten sich bei den Aufstiegskämpfen in Bayreuth unangefochten an die Spitze und schafften den Aufstieg in die Bayernliga.

Die **Herrenmannschaft** konnte sich mit identischer Besetzung aus dem Vorkampf von 19656 Punkten auf 20391 Punkte steigern. Erfreulicherweise belegte den zweiten Rang, der ebenfalls den Aufstieg in die Bayernliga bedeutet, ein weiterer schwäbischer Verein, nämlich Team Buron Kaufbeuren. Mit überragender Leistung sammelten die Brüder Martin (3311) und Christoph Fürleger (3276) bei fünf Starts die meisten Punkte für die Mannschaft. Ulrich Bauer, Patrick Biller, Sven Heuberger, Benedikt Hierl, Peter Rohrmoser und Stephen Soßna steuerten ihr Bestes bei. Aus Schwabmünchner Sicht konnte Benedikt Hierl den Vereinsrekord über 100 Meter Freistil auf 0:55,26 Minuten verbessern, Peter Rohrmoser steigerte die Vereinsbestmarken über 100 Meter Brust auf 1:12,23 und über 200 Meter Brust auf 2:36,61 Minuten.

Die **Damenmannschaft** konnte beim Aufstiegskampf wieder auf Katharina Weidhauser zurückgreifen, wodurch die Steigerung im Vergleich zum Vorkampf schon vorprogrammiert war. Letztendlich standen die Damen der SG mit 19786 Punkten (Vorkampf 19231 Punkte) als Siegerinnen fest und steigen zusammen mit dem zweitplatzierten gastgebenden Verein, SV Bayreuth (18846 Punkte), in die Bayernliga auf. Teresa Heider ging mit insgesamt 3406 Punkten als stärkste Punktesammlerin in der gesamten Damenkonkurrenz hervor. Ebenfalls über 3000 Punkte konnten Ramona Sießmayr, Mira Schreiber und Katharina Weidhauser erkämpfen, eine Punktezahl, die nur von absoluten Topathleten überschritten werden kann. Andrea Fronius, Martina Haupeltshofer, Ulrike Becker und Jessica Groß lieferten geschlossen eine ausgezeichnete Leistung ab. Ramona Sießmayr konnte den Vereinsrekord der Schwabmünchner über 100 Meter Schmetterling auf 1:05,67 Minuten verbessern.

Die Sieger des Landesliga-Aufstiegskampfes von Bayreuth schwimmen nächstes Jahr in der Bayernliga (von links): Peter Rohrmoser, Stephen Soßna, Patrick Biller, Martin Fürleger, Christoph Fürleger, Benedikt Hierl, Ulrich Bauer und Sven Heuberger. Bild: privat

Die Trainer Helmut Heinfling, Andreas Schmitt und Harald Biller äußerten höchstes Lob für den engagierten Einsatz ihrer Schwimmer und hoffen, das die Teams so zusammenbleiben werden. Mit Blick auf die Tabelle der Bayernliga wäre dann für nächstes Jahr auf alle Fälle mit Rängen im oberen Mittelfeld zu rechnen, ja vielleicht sogar mit Platzierungen unter den besten drei Mannschaften.